

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 86=106 (1940)

Heft: 7

Nachruf: Totentafel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

noch nicht geschult, obwohl uns dies im Ernstfall in Anbetracht der Zusammenarbeit dieser Waffen in der Verteidigung sehr wertvolle Dienste leisten könnte, ganz abgesehen davon, dass ausländische Armeen Waffen besitzen, die den unsrigen in der Bedienung ähnlich sind. Heute ist in bezug auf Material und Mensch nur das Beste gut genug, und die Ereignisse, die sich auf den Kriegsschauplätzen vor unseren Augen abgespielt haben, sind Beweis genug dafür, dass wir unsere Ausbildung auf die höchst mögliche Spitze treiben müssen. Dies gilt nicht nur für die zukünftigen, sondern ebenso für die schon beförderten Uof., und es gilt noch in vermehrtem Masse für unsere Soldaten, die im Ernstfall schneller als wir glauben, an die Stelle von Offizier und Unteroffizier zu treten haben.

Von der Tüchtigkeit und vom Können unserer Unteroffiziere hängt in hohem Masse das Kriegsgenügen unserer Armee ab. Sie bilden das Gerippe für unsere Schlagfertigkeit und es ist die Aufgabe von uns Offizieren, unsere treuesten Helfer stets einsatzbereit zu halten, damit wir im härtesten Kampf des Krieges, im Kampf der Infanterie, auf sie vertrauen können.

MITTEILUNGEN

Totentafel

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende Todesfälle von Offizieren unserer Armee zur Kenntnis gekommen:

Inf.-Hauptmann *Ed. Eberle*, geb. 1869, verstorben am 16. Juni 1940 in Einsiedeln.

1er-Lieut. d'artillerie *Jean Landry*, né en 1875, décédé le 17 juin 1940 à Lausanne.

Genie-Oblt. *Rudolf Eppler*, Zürich, geb. 1892, Genieof. Gz. Rgt. 52, verstorben am 21. Juni 1940 im Aktivdienst.

Lt. *Robert Huber*, Hausen a. A., geb. 1913, Q. M. Geb. Inf. Rgt. 37, verstorben am 23. Juni 1940 im Aktivdienst.

San. Oblt. *Max Cloetta*, geb. 1868, verstorben am 23. Juni 1940.

Flieger-Lt. *Charles Huber*, Genf, geb. 1914, Beobachter, verstorben am 25. Juni 1940 im Aktivdienst.

Flieger-Lt. *Arnold Nager*, geb. 1916, Pilot, verstorben am 25. Juni 1940 im Aktivdienst.

- Inf.-Hauptmann *Joseph Wetzel*, geb. 1879, verstorben am 1. Juli 1940 in Aesch, Baselland.
- Inf.-Oblt. *Joseph Aufdermaur*, geb. 1889, I/188, verstorben am 2. Juli 1940 im Aktivdienst.
- Major de cav. *Auguste Roussy*, né en 1870, Service des Transports, décédé le 2 juillet 1940.
- Inf.-Hauptmann *Arnold Häuptli*, geb. 1869, verstorben am 2. Juli 1940 in Ennenda.
- Lt. der Motortransporttruppen *Ernst Walder*, Küsnacht, geb. 1918, Sch. Mot. Kan. Btr. 106, verstorben am 4. Juli 1940 im Aktivdienst.
- 1er-lieut. d'art. *Georges Lenoir*, né en 1884, décédé le 12 juillet 1940 à Genève.
- Art.-Oberst *Hugo von Albertini*, Zürich, geb. 1893, Sch. F. Hb. Rgt. 25, verstorben am 12. Juli 1940 im Aktivdienst.
- Art.-Oberst *Robert Fierz*, geb. 1883, Chef der Kriegstechn. Abteilung, verstorben am 14. Juli 1940 in Muri-Bern.
- San.-Hauptmann *A. Adam*, geb. 1863, verstorben am 15. Juli 1940 in Basel.
- Hauptmann *Traugott Haller*, geb. 1867, Feldprediger, verstorben am 15. Juli 1940 in Kölliken.
- San.-Hauptmann *Alois Ming*, geb. 1881, verstorben am 17. Juli 1940 in Luzern .

LITERATUR

Redaktion: *Oberst M. Röthlisberger, Bern*
Zeitlocken 2

Schweiz.

Artillerie in der Abwehr. Von Oberst P. Curti. Kriegsgeschichtlich erläutert. Verlag Huber & Co., Frauenfeld und Leipzig.

Es ist uns eine ganz besondere Freude, dieses Werk des so hoch geschätzten Vorstandes unserer militärwissenschaftlichen Abteilung in Zürich anzeigen zu können. Curti ist einer derjenigen Offiziere, der alle militärischen Probleme vom wissenschaftlichen Standpunkte aus betrachtet und diese auch mit wissenschaftlicher Gründlichkeit bearbeitet. So ist Curti schon vor dem Krieg mehrfach zum Mahner und Warner geworden. Bekanntlich haben aber solche Stimmen in unserem Lande nie genügend Widerhall gefunden.

Mit wissenschaftlicher Gründlichkeit hat er auch dieses Werk in sorgfältigster Weise durchgearbeitet und in scharf kritischem Abhandeln zu all den Problemen Stellung genommen und wohl vieles von dem, was er schon vor dem Ausbruche dieses Krieges gesagt